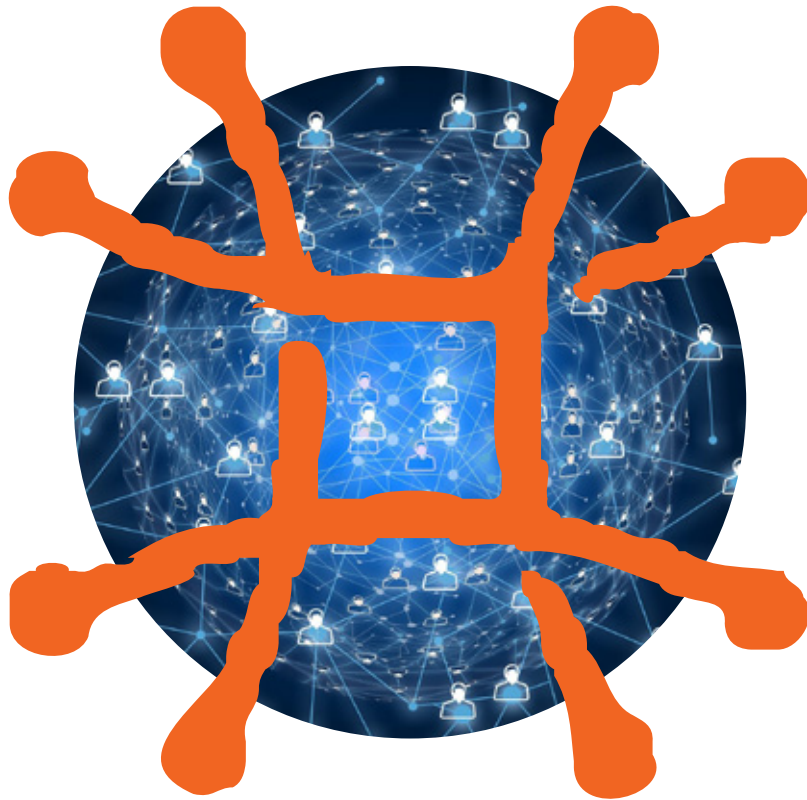


NOT MACHT ERFINDERISCH



Kreative Zusammenarbeit und Entscheidungsfindung in Home Office Teams

DRAGANA NIKOLIC, M. A.

Die Maßnahmen zur Eindämmung der Corona-Pandemie haben gewohnte Prozesse in vielen Unternehmen auf den Kopf gestellt. Da wo es geht, sitzt ein Großteil der Belegschaft im Home Office und versucht den Arbeitsalltag über das Internet zu organisieren. Wenn dann auch noch Lieferketten unterbrochen sind und die Nachfrage stockt, sind kreative Lösungen gefragt, um flexibel agieren zu können. Je länger der gegenwärtige Ausnahmezustand anhält, desto wichtiger wird es, das schöpferische Potenzial möglichst vieler Mitarbeiter zu nutzen und für einen effizienten Informationsfluss zu sorgen. Doch wie schafft man das, wenn alle im Home Office sitzen, technisch nicht immer optimal ausgestattet sind und der Zugriff auf gemeinsame Ressourcen eingeschränkt ist?

Vorhandene tools für neue aufgaben nutzen

Telefonkonferenzen und Collaboration-Tools haben derzeit Hochkonjunktur, stoßen in der Praxis aber auch an ihre Grenzen. Deshalb entdecken einige Unternehmen gerade ganz neue Einsatzmöglichkeiten für bereits vorhandene Produkte.

So nutzen unsere Kunden eine software, mit der sie sonst die Mitarbeiterzufriedenheit messen, jetzt mit Begeisterung dafür, Mitarbeiter in kreative Prozesse einzubeziehen und Entscheidungen abzustimmen. Und das funktioniert richtig gut!

Quantified.Company Ein Tool für viele Fälle

Quantified.Company wurde ursprünglich zur Mitarbeiterbefragung entwickelt und um den Betriebsklima-Index zu ermitteln. Der Grund, warum die Software jetzt so flexibel für ganz andere Aufgabenstellungen eingesetzt werden kann, liegt in ihrem neuartigen Konzept. Sie arbeitet nicht mit einem vorgefertigten Fragenkatalog, sondern mit offenen Fragen, die einfach variiert werden können. Beliebig viele Mitarbeiter aus unterschiedlichen Abteilungen können standortübergreifend zur Teilnahme eingeladen werden. Alles was sie dafür brauchen, ist ein Web-Browser. Antworten können über ein virtuelles schwarzes Brett anonym zur Abstimmung gestellt werden. Das garantiert ehrliche, unvoreingenommene Ergebnisse. Auf diese Weise können viele Abstimmungsprozesse effizienter als z. B. mit Videokonferenzen durchgeführt werden und mit beliebig vielen Teilnehmern.

Die Liste der Beispiele, wofür die Software aktuell von unseren Kunden eingesetzt wird, wächst täglich. Hier eine Auswahl:

- **Umfragen**, wie die Arbeit und Zusammenarbeit im Home Office verbessert werden kann
- **Brainstorming Sessions** für Ideen für neue Geschäftsmodelle und Angebote, mit denen Umsatzausfälle durch die Krise kompensiert werden können
- **Vorschläge** abstimmen, mit welchen Maßnahmen das Unternehmen gestärkt aus der Krise kommt
- **Feedback** zu geplanten Maßnahmen einholen, Abstimmungen organisieren

Jetzt
4 Wochen
gratis
nutzen

Während der Corona-Krise 4 Wochen kostenlos anwenden

Falls Sie vor ähnlichen Aufgaben und Herausforderungen stehen, können wir Sie für die Zeit der Corona-Krise mit einem besonderen Angebot unterstützen: Nutzen Sie Quantified.Company vier Wochen lang kostenlos und überzeugen Sie sich selbst von den Vorteilen für Ihr Unternehmen. Die Software belastet nicht Ihre IT-Abteilung, da sie komplett cloudbasiert und schnell verfügbar ist. Und wenn die Corona-Krise überstanden ist, können Sie Quantified.Company für neue Projekte weitenutzen und natürlich auch ihre Mitarbeiter nach ihrer Zufriedenheit und nach Verbesserungsvorschlägen befragen.

Interessiert?

Fordern Sie jetzt weitere Informationen an!

[CONTACT](#)

Mehr erfahren!

Quantified.Company Präsentation finden Sie hier

[DOWNLOAD](#)